



Publication: Tiroler Tageszeitung (online)
Date: 20 November 2018
Reach: 60,000 unique monthly users

<https://www.tt.com/ticker/15039531/europaeischer-chefrabbiner-lobt-deutschen-kampf-gegen-antisemitismus>

Europäischer Chefrabbiner lobt deutschen Kampf gegen Antisemitismus

Tel Aviv (APA/dpa) - Der Präsident der Konferenz der Europäischen Rabbiner (CER) hat Deutschlands Kampf gegen Antisemitismus im Vergleich zu anderen europäischen Ländern gelobt. Deutschland mache dabei keinen Unterschied zwischen den verschiedenen Hintergründen der Judenfeindlichkeit, sagte Oberrabbiner Pinchas Goldschmidt am Dienstag in Tel Aviv.

„Der Wille, der heute in Deutschland existiert, einfach keinen Kompromiss beim Antisemitismus zu machen, (...) das ist, glaube ich, eine sehr wichtige Botschaft, die nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa äußerst wichtig ist“, sagte Goldschmidt. „Es ist dabei nicht wichtig, von wo der Antisemitismus kommt, von der extremen Rechten oder von der extremen Linken, von neuen Immigranten aus dem Nahen Osten oder auch von Neonazis.“

Er warnte davor, sich nur auf den islamischen Antisemitismus zu konzentrieren. Die jüdische Gemeinde in Frankreich beispielsweise sehe die Gefahr von Rechts nicht.

Goldschmidt ist noch bis Donnerstag in Israel. Anlass sind Gespräche zur Lage der Juden in Europa und zu neuen Strategien zur Bekämpfung des wachsenden Antisemitismus in der Gesellschaft. Dabei geht es unter anderem um einen Austausch mit der israelischen Regierung.

Der Antisemitismus-Beauftragte der deutschen Bundesregierung, Felix Klein, verwies bei dem Gespräch auf die Gründung eines deutschen Bundesverbandes zur Erfassung von antisemitischen Vorfällen unter der Strafbarkeitsgrenze. Damit solle ein echter Überblick über die Situation im Land gewonnen werden, sagte er. Der Verband sei am 1. November gegründet worden.

Klein betonte auch, dass die Zahl der Juden in Deutschland steige. So habe es vor zehn Jahren in Deutschland schätzungsweise 120.000 Juden gegeben, heute seien es vermutlich bis zu 250.000.

Die CER tritt für die religiösen Rechte der Juden in Europa ein. Als Europäisches Rabbinat vertritt die CER über 700 Rabbiner und damit nach eigenen Angaben die größten jüdischen Gemeinden Europas.